

Pressepiegel

BNN Bruchsal
BNN Bretten
BNN Kreisseite
Brettener Woche
Kurier

Pforzheimer Zeitung
Mühlacker Tageblatt
Bruchsaler Woche
IHK
Wochenblatt
Amtsblatt Stadt Bruchsal
Eppingen.org

Datum 22.09.2015

www.ka-news.de
www.Nadr.de
www.bruchsal.org.de
Pforzheimer Rundschau
www.landfunker.de
www.bak-bretten

○
○
○
○
○
○



Bruchsal

„Um unsere Stadt ist mir nicht bange“

Rund 900 Menschen demonstrierten in Bruchsal mit dem Aktionsbündnis „Wir für Menschlichkeit“

Von unserem Redaktionsmitglied
Nicole Jannarelli

Bruchsal. Bruchsal hat ein starkes Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit gesetzt: Rund 900 Bruchsaler und Menschen aus dem Umland, so die Angaben der Polizei, waren dem Aufruf des Aktionsbündnisses „Wir für Menschlichkeit“ gefolgt und demonstrierten am Samstag.

Samstagnachmittag friedlich gegen Rechts. Zeitgleich fand auf dem Friedrichsplatz ein Bürgerfest statt. In rund drei Wochen hatte sich das Bündnis gebildet, das Kirchen, Gewerkschaften, Parteien und Vereine zusammenbrachte, um, wie Pfarrer Achim Schowalter zur Eröffnung sagte, Nein zu „Steh auf für Deutschland“ zu sagen. Eberhard Schneider von der IG Metall ergänzte: „Wir stehen auf gegen Ausländerfeindlichkeit.“

„Unser gemeinsamer Nenner lautet: Wir für Mensch-

lichkeit“, sagte Ernst-Friedrich Schäfer (SPD) zum Abschluss der Demo auf einer Kundgebung beim Bahnhof, bei der sich auch Ruth Birkle (Grüne), Thuid Feldmann (Linke), Marieluise Gallinat-Schneider für die Arbeitsgemeinschaft der Bruchsaler Kirchen, Jürgen Wacker für „Menschen für Frauen“ und ein Sprecher der „Offenen Antifa Karlsruhe“ für Solidarität mit Flüchtlingen und gegen rechte Hetze aussprachen. Bruchsal Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begleitete die Veranstaltung des Aktionsbündnisses und sagte mit Blick auf die vielen Menschen am Bahnhof: „Wenn ich Sie alle hier sehe, ist mir um unsere Stadt nicht bange.“

Nur wenige hundert Meter entfernt – auf dem Parkplatz zwischen Bahnhof und dem Saalbachcenter – trafen sich die Anhänger der rechten Gruppe „Steh auf für Deutschland“. Rund 40 Teilnehmer wurden letztlich von der Polizei bei deren Kundgebung und Demonstration gezählt, begleitet von „Nazi raus“- und „Haut ab“-Rufen einiger Gegemonstranten. Durch zahlreiche Abspergitter war die Demonstrationstraße weitläufig abgesperrt.

Weitgehend im Hintergrund hielten sich die rund 300 Polizisten, die wegen der beiden Demonstrationen zum Einsatz nach Bruchsal gekommen waren. Zu einem Zwischenfall kam es jedoch, als sich die Kundgebung des Aktionsbündnisses auflöste. Nach Angaben der Polizei musste ein Zusammentreffen von



FESTGEHALTEN wurden diese Demonstranten von der Polizei. Sie sollen im Bahnhof fünf Anhänger von „Steh auf für Deutschland“ angegriffen haben.

linken und rechten Demonstranten verhindert werden. In einer Mitteilung aus dem Karlsruher Polizeipräsidium heißt es, dass gegen „23 Angehörige des linken Spektrums“ wegen Verdachts des Landfriedensbruchs sowie wegen versuchter gefährlicher Körperverletzung ermittelt wird. Sie sollen im Bahnhof fünf Anhänger von „Steh auf für Deutschland“ mit Holzstangen angegriffen und sich mit Steinen aus dem Gleisbett bewaffnet haben. Durch das rasche Einschreiten der Polizei, bei dem es auch zum Einsatz von Schlagstöcken kam, sei es nicht zu einem direkten Aufeinandertreffen gekommen. Die De-

monstranten aus dem linken Lager wurden bis weit nach Ende der beiden Veranstaltungen von der Polizei am Bahnhof festgehalten. Rund 80 Mitglieder der linksautonomen Szene sollen am Samstag in Bruchsal gewesen sein, hieß es von einem Präsidiumssprecher gegenüber der Bruchsaler Rundschau.

Bei zwei Teilnehmern von „Steh auf für Deutschland“ entdeckten Beamte sogenannte Passivbewaffnung: quarz-sandbewehrte und entsprechend gepolsterte Handschuhe. Ein Dritter führte „Vermummungsmaterial“ mit sich. Sie werden wegen Verstößen gegen das Versammlungsgesetz angezeigt.

Pressespiegel

BNN Bruchsal

BNN Bretten

BNN Kreisseite

Brettener Woche

Kurier

Datum 28.09.2015

Pforzheimer Zeitung

Mühlacker Tageblatt

Bruchsaler Woche

IHK

Wochenblatt

Amtsblatt Stadt Bruchsal

Eppingen.org

www.ka-news.de

www.Nadr.de

www.bruchsal.org.de

Pforzheimer Rundschau

www.landfunker.de

www.bak-bretten

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

BRUCHSAL

Ausgabe Nr. 224 – Seite 23



BUNTES BRUCHSAL: Dem Aktionsbündnis „Wir für Menschlichkeit“ schlossen sich am Samstagmittag rund 900 Demonstranten an und setzten damit ein starkes Zeichen gegen Rechts und die 40 Anhänger von „Steh auf für Deutschland“.

Fotos: Heintzen

Pressespiegel



| Bruchsal

BNN Bruchsal
BNN Bretten
BNN Kreisseite
Brettener Woche
Kurier
www.ka-news.de
Landfunker.de
www.bruchsal.org.de
Bruchsaler Woche
Hügelhelden.de
Baden TV

~~✗~~
○
○
○
○
○
○
○
○
○
○
○

Pforzheimer Zeitung
Mühlacker Tageblatt
Eppingen.org
IHK
Wochenblatt
Pforzheimer Rundschau
NADR
Amtsblatt Stadt Bruchsal
www.bak-bretten.de
regio-news.de

○
○
○
○
○
○
○
○
○
○

Datum: 28.09. 2015



BEOBACHTET VON ANWOHNERN wurde der Demonstrationzug von „Steh auf für Deutschland“.